

Einleitung: Der Begriff 'Cyber World' umfasst alle Möglichkeiten zur Kommunikation und Interaktion mit Hilfe der neuen Technologien. Der Einstieg in das Thema erfolgt unter Einbeziehung der Teilnehmer. Jeder bekommt die Möglichkeit sich zu äußern und kann die eigene Meinung oder Erfahrung einbringen.

Ziel: Die Teilnehmer machen sich die positiven und negativen Aspekte der Nutzungsmöglichkeiten bewusst. Die Workshop-Leitung erhält einen Eindruck in wieweit sich die Teilnehmer schon mit dem Thema auseinander gesetzt haben.

Zeitaufwand: 20-45 Minuten (je nach Gruppengröße und Diskussionsprozess)

Methode: Aussagekarten

Materialien: Aussagekarten (Kopiervorlage 1), Stellwände mit Platz für ☐ positive Aspekte der Nutzungsmöglichkeiten ☐ für negative Aspekte ☐ sowohl positive als auch negativer Aspekt, Pinnnadeln

Arbeitsschritt: Aussagekarten (Mindestzahl entsprechend der Teilnehmerzahl) auf dem Boden verteilen.

Jeder Teilnehmer nimmt sich eine Karte.

Nacheinander kommentieren die Teilnehmer ihre Aussagekarten und pinnen sie an den entsprechenden Platz auf der Stellwand.

Die Workshop-Leitung greift einige Aspekte, die ihr bei der Zuordnung aufgefallen sind, auf.

Alternative A: bei größeren Gruppen über 20 Teilnehmer

Die Aussagekarten werden an die Teilnehmer verteilt.

Die Teilnehmer ordnen ihre jeweilige Karte kommentarlos den unterschiedlichen Aspekten zu.

Die Workshop-Leitung greift die ihr wichtigen Aspekte heraus und diskutiert sie kurz mit den Teilnehmern an.

Alternative B: Die Teilnehmer schreiben ohne Vorgaben ihre Assoziationen zu 'Cyber World' auf (ein Stichwort auf eine Karte) und ordnen ihre Karten den unterschiedlichen Aspekten zu.

Die Workshop-Leitung greift die ihr wichtigen Aspekte heraus und diskutiert sie kurz mit den Teilnehmern an.